

Seiteneinstieg : Gymnasium oder berufsbildende Schule ?

Beitrag von „Diplomand“ vom 21. Juni 2009 11:59

Hallo !

Ich bin Diplom-Physiker und habe vor über den Seiteneinstieg in den Schuldienst zu gelangen. Mich würde interessieren, welche Vor- und Nachteile man als Lehrer an berufsbildenden Schulen (vergleichen mit dem Gymnasium) zu erwarten hat.

Weiß jemand zufällig, ob man als Diplom-Physiker auch Elektrotechnik an einer berufsbildenden Schule ohne weitere Qualifikationen unterrichten dürfte ?

Viele Grüße ...

Beitrag von „Finchen“ vom 21. Juni 2009 12:18

Was dir überhaupt anerkannt wird, entscheidet die zuständige Bezirksregierung. Es ist sehr schwierig darüber zu spekulieren.

Die Bezahlung an Gymnasien und Berufsschulen ist mit A13 (sofern die verbeamtet wirst) identisch.

Beitrag von „golum“ vom 21. Juni 2009 12:38

Hallo,

bei uns in RLP wird Physikern "nur" Physik und Mathe anerkannt. Wir haben einige Physiker für diese beiden Fächer in unseren BBS-Seminaren.

ET ist unwahrscheinlich, da du zwar die physikalischen Grundlagen der ET beherrschst, dir wahrscheinlich aber die etwas anwendungsbezogeneren Vertiefungen der ET fehlen. Dass du natürlich aufgrund deiner Ausbildung problemlos in der Lage wärst, diese Vertiefungen dir anzueignen, steht natürlich auf einem anderen Blatt. Das, was in ET an der BBS unterrichtet wird, ist sowieso recht anwendungsbezogen und fordert dich weniger als Uni-Fachmann,

sondern vielmehr als Didaktiker, der dies auf deine Zielgruppe herunterbricht und reduziert. Für viele ET-Lehrer ist es nicht untypisch, sich in einem ET-Fachkundebuch mal ein paar Seiten Vorsprung vor den Schülern anzulesen 😊

Was dir als Physiker da aber wahrscheinlich (soll kein Vorwurf sein!) fehlt, ist die ingenieurmäßige Denkweise. Du könntest da natürlich ggf. in einem Gespräch punkten, wenn du deutlich machst, dass du dazu auch eine Affinität hast. Ob das als Fach dann anerkannt werden kann? Keine Ahnung. Wenn die Not groß ist?

Zähl auch einmal, was du in deinem Studium im Bereich ET gehört hast (SWS). Vielleicht kannst du doch auch noch anbieten ggf. an der Fernuni Hagen die Grundlagen der ET nachzustudieren (auch später, wenn du erst einmal mit Mathe und Physik drin bist). Du kannst natürlich auch später die Fakultas machen oder - auch nicht untypisch in diesem Bussiness 😊 - auch ganz ohne Fakultas ET unterrichten. Wenn ein Direktor den Unterricht füllen muss, lässt er auch mal Fünfe gerade sein.

Hm. Jetzt wurde das alles doch etwas länger als zuerst gedacht. Kurz zusammengefasst: Du hast als Physiker auch an BBSen eine Chance. Ob du auch eines Tages ET unterrichten darfst, tja, da lässt sich nur spekulieren. Mal bei der zuständigen Behörde nachfragen und verschiedene Ideen (s.o.) anklingen lassen.

Viel Erfolg!

Golum